

Windisch, im Dezember 2023

Liebe Leserinnen und Leser



Manchmal siehst du die Wirkung deiner Freundlichkeit nicht sofort. Aber jedes bisschen positive Energie das wir in diese Welt bringen, macht sie zu einem besseren Ort für uns alle.

Täglich werden wir von Nachrichten über Krieg und Leid und Problemen auf dieser Welt überflutet. Dieser Rundbrief und die Informationen sollen deshalb von viel positiver Energie berichten, die wir mit unserer Arbeit nach Rumänien bringen.

Starten wir mit dem Bild dieses kleinen Jungen: Es widerspiegelt und zeigt die Wirkung unserer Arbeit eindrücklich: Unglaublich, riesige Freude pur – dieses Foto ist für mich immer wieder neu eine Inspiration mich für die Menschen in Rumänien einzusetzen.



Dieser Rundbrief lässt nur eine Kurzfassung der Geschichte dieses Mädchens zu. Durch Diana, wir arbeiten mit ihr bei der Betreuung der ukrainischen Flüchtlinge zusammen, wurden wir in diese Geschichte involviert. Das Mädchen ist mit seiner Mutter nach Deutschland gegangen, weil diese hier Arbeit gefunden hat. Von einem Tag auf den anderen ist die Mutter verschwunden, gegangen und hat das Mädchen allein zurückgelassen. Nachbarn wurden auf das weinende Kind aufmerksam und haben die Polizei eingeschaltet. Die in Rumänien lebende Grossmutter ist nach Deutschland gereist, um nach ihrer Enkelin zu sehen. Aufgrund der Situation, keine Papiere, keine Vollmachten, war es äusserst schwierig, dass das Kind mit der Grossmutter zurück nach Rumänien reisen konnte. Dank der Unterstützung von Diana ist schlussendlich die Rückreise von Grossmutter und Enkelin gelungen.

Diana hat mittlerweile herausgefunden, dass der Kindsvater seit Jahren im Gefängnis sitzt, eine Beziehung zu seiner Tochter besteht nicht. Weiter haben die Recherchen von Diana ergeben, dass die Mutter irgendwo auf der Welt mit einem neuen Partner zusammenlebt und wieder ein Kind erwartet. Ihre etwa fünf Jahre alte Tochter hat sie vergessen... Die Grossmutter ist alt und gesundheitlich stark angeschlagen. Mit ihrer kleinen Rente ist es ihr nicht möglich, für den Unterhalt ihrer Enkelin aufzukommen. Diana, welche selbst drei Kinder hat, nimmt das Mädchen, wenn immer möglich einige Stunden zu sich, damit sich die Grossmutter vom sehr lebhaften Kind etwas erholen kann.



Wir dürfen helfen und unterstützen und sorgen für die Kleider des Mädchens. So sind Marius und ich, während meines Aufenthalts im Oktober, ausgezogen, um notwendige Kinderkleider zu kaufen. Was meint ihr, unsere Auswahl ist nicht so schlecht, oder?

Marius hat die Grossmutter besucht, um sich von der Situation vor Ort ein Bild machen zu können. Wir können mit der Abgabe von Lebensmitteln mithelfen die alte Frau zu entlasten und zu unterstützen.



Das Mädchen müsste eigentlich den Kindergarten besuchen, der Grossmutter ist es jedoch finanziell nicht möglich, die Kosten zu tragen. Der Besuch des Kindergartens ist für das Mädchen wichtig, und die Grossmutter, damit sie sich jeweils etwas erholen kann. Wir werden deshalb in Zusammenarbeit mit Diana für die Kosten aufkommen.

Schulaktion Bulbucata



In Zusammenarbeit mit dem Priester von Bulbucatu haben wir im September rund 50 Schulkinder mit dem notwendigen Material für den Schulbesuch ausgerüstet. Die Rucksäcke wurden mit Schulbüchern, Etuis und dem notwendigen Material für den Schulbesuch gefüllt und den Kindern in den Klassen übergeben.

Etwas schwierig wurde es mit dem Gemeindepräsidenten, der mit unserer Aktion einige Mühe hatte und die Sache so darstellen wollte, als käme das Material von ihm. Velicu, der Priester hat dann die Situation geklärt, trotzdem liess es sich der Gemeindepräsident nicht nehmen, stolz auf den Bildern zu posieren (hinten links).



Glückliche Kinder



Weshalb wohl strahlt dieses Mädchen so in die Welt?



Hier ist die Auflösung: Wir werden zunehmend auf die Situation von sehr armen Familien mit Kindern aufmerksam gemacht. Das Geld lässt oft nicht zu, das Notwendigste, wie Kleider für die Kinder, zu kaufen. So hat sich Marius mit den beiden Kindern auf den Weg zu Sinsay, einem Kleiderladen in Bragadiru, aufgemacht, um notwendige Sachen zu kaufen. Ein sehr guter preisgünstiger Laden, mit guten Produkten. Ich kaufe bei meinen Aufenthalten in Rumänien hier jeweils auch Kleider ein, mit einem schlechten Gewissen, für die Menschen in Rumänien zu teuer, für mich als Schweizer sehr günstig...



Heizung für Kirche in Bukarest



Das ist der defekte Durchlauferhitzer in einer Kirche in Bukarest und uns erreichte über Drittkontakte ein Hilferuf. Marius hat den Priester besucht und konnte bestätigen, dass hier Hilfe notwendig ist. Die Kirche wird von armen Menschen aus Bukarest besucht und genutzt, deshalb fehlten die Mittel, für einen neuen Durchlauferhitzer zu sorgen. So konnte der Fonds Marius Arsene mit dem Kauf eines neuen Durchlauferhitzers dafür sorgen, dass die Menschen beim Besuch des Gottesdienstes nicht mehr frieren müssen.

Die Dankbarkeit war riesig und lässt sich in Worten nicht beschreiben oder vielleicht mit dem Spruch am Anfang: Wir konnten viel positive Energie im wahrsten Sinne des Wortes vorbeibringen!



Diverse Hilfsaktionen

Wir schätzen die Zusammenarbeit mit dem Priester von Bulbucata, Velicu, sehr. Er sorgt und sieht für die arme Dorfbevölkerung. So geben wir in seiner Begleitung den Ärmsten, vor allem auch ältere Menschen, regelmässig Lebensmittel ab. Obwohl Ihnen die Menschen sicher bereits bekannt sind, gerne wieder einige Bilder von der letzten Aktion im November 2023. Achten Sie auf die Gesichter, wo sehr viel Dankbarkeit zu sehen ist oder anders gesagt: Positive Energie, die wir vorbeibringen dürfen.



Weil mich die Bilder immer wieder neu berühren, darf auch Mamei nicht fehlen! Trotz ihrer Situation immer dieses Strahlen im Gesicht, die grosse Dankbarkeit für unsere Hilfe und Unterstützung mit der regelmässigen Abgabe von Lebensmitteln. Ich weiss es aus eigener Erfahrung: Nach einem Besuch von Mamei geht man selbst gestärkt, gesegnet, seines Weges! Trotz Not, Armut, so viel positive Energie.

Zu erwähnen ist auch das Kinderspital in Bukarest, welches auf Verbrennungen von Kindern spezialisiert ist. Regelmässig werden wir um Unterstützung vor allem für Windeln und Feuchttüchlein angefragt. Wir freuen uns, dass wir mit dem Kauf dieses Materials Kinder in bedrohenden Lebenssituationen unterstützen können.

Weihnachtsaktionen

Die Advents- und Weihnachtstage stehen vor der Tür und der Fonds Marius Arsene hat noch nie so viele Anfragen für Hilfe und Unterstützung wie dieses Jahr erhalten. Die Grössten: In Bukarest werden Kinder in einer Kirche mit dringend notwendigen Jacken, Pullovern ausgerüstet, in einem Kinderheim benötigen 20 Kinder dringend neue Schuhe, eine weitere Kirche hat ebenfalls um Unterstützung für Kleider und Schuhe für Kinder angefragt. Dann sind unsere Lebensmittelaktionen und traditionsgemäss Süssigkeiten für Kinder in Bulbucata und Letca geplant. Nicht zu vergessen sind auch die Kinder, welche Weihnachten im Spital verbringen müssen, und mit einem Geschenk überrascht werden sollen. Daneben gibt es viele einzelne Anfragen, die wir prüfen und dann entscheiden, ob Hilfe notwendig und angezeigt ist.

Zusammenarbeit mit Diana

Wir sind froh, dankbar, über die Zusammenarbeit mit Diana. Sie ist sehr gut vernetzt und macht uns immer wieder auf Notsituationen aufmerksam. Am 11. November hatte sie das Privileg, an einer umfassenden Diskussion über die unerfüllten Bedürfnisse von Flüchtlingen aus der Ukraine und den Benachteiligten innerhalb der rumänischen Gemeinschaft in Magurele teilzunehmen. Maguree liegt am südlichen Stadtrand von Bukarest. Rund 150 Personen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Es wurde eine Plattform geboten, um Bedenken zu äussern, Bedürfnisse zum Ausdruck zu bringen und Wünsche auszutauschen, die sowohl für die ukrainische als auch für die rumänische Gemeinschaft relevant sind. Die aus den Dialogen gewonnenen Erkenntnisse zeigen mehrere dringende Probleme, mit denen die Gemeinschaft konfrontiert ist. Es geht um Verbesserungen, Anpassungen, welche für uns Alltag sind. Es geht um fehlende Möglichkeiten, Fahrräder abzustellen, Gestaltung des Aussenspielplatzes eines Kindergartens, Instandstellung eines Fussballplatzes, Schuhe und Kleider für bedürftige Familien und ukrainische Flüchtlingsfamilien und vielen weiteren sozialen Projekten mehr. Total sind es 10 Projekte, welche die Situation für die Menschen in Magurele verbessern sollen.

Diana ist auch an uns gelangt, ob wir bei der Finanzierung des einen oder anderen Projektes mithelfen können. Die Finanzierung dieser Projekte, Bedürfnisse wäre eigentlich Aufgabe der Gemeinde Magurele. Aber ärgern wir uns nicht und denken positiv: In Zusammenarbeit mit Marius prüfen wir die Projekte und im Sinne des Fonds Marius Arsene werden wir sicher im Rahmen unserer Möglichkeiten mithelfen.

Verein "Fonds Marius Arsene Rumänien" Schweiz

Informationen über die Arbeit in Rumänien

Die Odd Fellows Baden haben den Fonds mit einer sehr grossen Spende unterstützt. Am 9 Oktober 2023 durfte ich die Arbeit in Rumänien im Rahmen eines Anlasses kurz vorstellen. Es ist für mich immer wieder spannend zu sehen, was die direkte Information bei den Anwesenden bewirkt. Einerseits sind sie betroffen von der Situation in Rumänien, andererseits erhalte ich grosse Wertschätzung für die Arbeit, die Hilfe, die wir in Rumänien leisten.

Wenn auch Sie die Möglichkeit haben, für eine Organisation, Institution eine Information zu organisieren, nehmen Sie Kontakt mit mir auf. Ich bin jederzeit gerne bereit, persönlich zu informieren.

Material

Ich musste mir im Laufe des Herbstes vor allem aus beruflichen Gründen eingestehen, dass ich weder die Kapazität, noch die Ressourcen habe, den Materialtransport vorzubereiten und durchzuführen. Im Bewusstsein, dass das Material in Rumänien benötigt wird, ist mir der Entscheid alles andere als leicht gefallen, den Transport auf die Zeit nach meiner Pensionierung ab März 2024 zu verschieben.

Unser Lager ist voll und es ist nicht mehr möglich, noch mehr Material anzunehmen. Ich bin mir aktuell nicht sicher, ob überhaupt alles Material in einem Camion Platz haben wird. Deshalb danke fürs Verständnis, dass wir im Moment kein Material mehr annehmen können.

Manchmal siehst du die Wirkung deiner Freundlichkeit nicht sofort. Aber jedes bisschen positive Energie das wir in diese Welt bringen, macht sie zu einem besseren Ort für uns alle.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen mit diesem kleinen Einblick in unsere Arbeit aufzeigen, dass wir in Rumänien mit unseren Hilfeleistungen viel positive Energie bringen können und die Welt dieser Menschen ein wenig zu einem besseren Ort machen können.

Ein grosses herzliches

Danke

für Ihre grosse Unterstützung, die der Fonds erhalten darf. Ohne Ihre Spenden oder Mitgliederbeiträge wäre all dies Positive nicht möglich. Es berührt mich immer wieder und macht mich sehr dankbar, dass der Fonds Marius Arsene viel Unterstützung erfahren darf. Die Informationen in diesem Rundbrief belegen, dass es uns wichtig ist, die erhaltenen Mittel zielgerichtet und sorgfältig vor Ort in Rumänien einzusetzen. So danke ich Ihnen herzlich, wenn Sie die Arbeit in Rumänien weiterhin unterstützen.

Ich wünsche Ihnen eine lichtervolle Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute und persönliches Wohlergehen im Jahre 2024.

Merci vellmol für Alles, herzlich



Stefan Wagner